

SITZUNGSPROTOKOLL

über den öffentlichen Teil der Sitzung des GEMEINDERATES

am Montag, dem 31. Juli 2023

Protokollnummer: GR/006/2023

Sitzungssaal Gemeindehaus

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.45 Uhr

Anwesende:

Florian Gartlacher
Johann Hußl
Stefan Lechner
Sven Plattner
Wilfried Purner
Andreas Falch
Mag. (FH) Matthias Fischer
Ing. Philipp Gredler
Hubert Hußl
Katja Rainer-Höck
Christina Schallhart
Johann Schneider
Robert Schönthaler
Heidi Windisch
Bernhard Reiter

Vertretung für Herrn Martin Lener

Entschuldigt:

Martin Lener

Zuhörer: 2

Vorsitzender: Florian Gartlacher

Schriftführer: Mag. Bernhard Birkfellner

Tagesordnung

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 20.06.2023
2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat
3. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Zimmererarbeiten BIZ Terfens-Dorf
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Fenster, Türen und Sonnenschutz BIZ Terfens-Dorf
5. Beratung und Beschlussfassung über Erlassung der erforderlichen Rückwidmung von Sonderflächenwidmungen
6. Beratung und Beschlussfassung über den Servitutsvertrag Kabelverlegung Parkplatz Weißlahn West ÖBB
7. Beratung und Beschlussfassung über eine Gewichtsbeschränkung für die Verbindungsstraße Terfens-Fritzens zwischen Abzw. L223 und L222
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 20.06.2023

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher genehmigt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig das Protokoll der letzten Sitzung.

2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat

Bürgermeister Florian Gartlacher berichtet, dass die Gemnova einen Termin mit dem Masseverwalter hatte und er sieht die Insolvenz als „sinnvollste“ Lösung, es lag auch kein Sanierungskonzept vor.

Bei der ao Sitzung des Gemeindeverbandes waren zudem zu wenig Gemeinden vertreten. Am Donnerstag nachmittags vor der Sitzung am Montag erging noch ein Mail an die Mitgliedsgemeinden, mit der Möglichkeit, schriftlich eine Stimme abzugeben. Lt. Bürgermeister Florian Gartlacher zu spät.

Im September wird es die nächste Sitzung des Verbandes geben, die Mitgliedsbeiträge werden definitiv erhöht werden, was notwendig ist um den Gemeindeverband zu erhalten.

Für die Eltern gab es eine Informationsveranstaltung hinsichtlich des Bustransfers zur Containerschule, 2,3 Ideen wurden aufgenommen: die Begleitung der Kinder, die Fahrempfehlung über die Straße Forchat von Norden und eine Hinweistafel am Auweg „Achtung Schulweg“.

Die Kostenschätzung für die Sanierung der Mühle liegt vor, ca. € 300.000 netto. Derzeit hat Bürgermeister Florian Gartlacher DI Arch. Raimund Waibel beauftragt, dringend das Dach in Angriff zu nehmen. In weiterer Folge wird Bürgermeister Florian Gartlacher versuchen über das LEADER Projekt und die Dorferneuerung, KIP, etc. Fördermittel zu lukrieren.

Die Sanierung des Heizwerks ist im Plan, derzeit sind die Elektriker am Werk. Die Leitung an sich geht schleppend voran.

Die Firma EMPAG wird die Gemeinde bei der Erstellung eines Katastrophenschutzes unterstützen – Erstellung einer Geschäftsordnung, Einberufung der Gemeindeeinsatzleitung, sowie deren Schulung, Gefahreinschätzung und Planspiel.

Ein gemeinsamer Termin mit den Feuerwehren der Gemeinde fand statt, vor 2027 gibt es keine Fördermittel, daher müssen sich die Feuerwehren jetzt über Neuanschaffungen Gedanken machen. Auch eine strategische Ausrichtung der Feuerwehren wurde besprochen.

Bgm-Stv. Hans Hußl berichtet, dass es 2 Besprechungen mit den Planern und der Gemnova gab, von der Fa. Lintner wurde ein Angebot für das Schließsystem eingeholt. Als nächstes werden die Schlosserarbeiten ausgeschrieben. Der Abbruch ging gut über die Bühne, heute fand der Spatenstich statt.

Gemeinderätin Christina Schallhart berichtet über die 3 aktuellen Themen des Ausschusses:
Neophyten: sie war mit Gemeindevorstand Sven Plattner bei Dr. Pagritz, UIBK. Dieser wird im nächsten Semester mit seinen Studenten eine Lehrveranstaltung organisieren, bei dieser sollen Neophyten kartographiert werden, im März 2024 soll es eine Präsentation der Studenten in der Gemeinde geben.

Verkehr: ein Treffen mit Sebastian Haller, IB Haller, fand statt, es wurde gute Arbeit geleistet, die Pläne wurden gesichtet und Änderungen vorgeschlagen. Generell soll 40 km/h im Ortsgebiet gelten, in Vomperbach und Stublerfeld 30 km/h, in Neu-Terfens, Schwanninger bis Kreuzung Weitental 30 km/h und 30 km/h von Hußl Rudi bis Temel-Hof. Zwischen den Ortsgebieten in den Bergfraktionen soll 50 km/h gelten.
Bürgermeister Florian Gartlacher ergänzt, dass er mit der Landesstraßenverwaltung bzgl. der Engstelle bei Ulli Stegner gesprochen hat, sein Balkon wurde erneut beschädigt.

Lärmschutz: Nach einem erneuten Treffen mit Fritz Gurgiser, Transitforum, soll es gemeinsam mit Karl Muigg im Herbst gezielte Messungen geben.

Zum Thema Verkehr ergänzt Bürgermeister Florian Gartlacher noch, dass 3 bezirksübergreifende Verordnungen noch anstehen: Tonnagenbeschränkung Terfens – Fritzens, Fahrverbot Eggen und Tonnagenbeschränkung zwischen Terfens und Gnadenwald.

Gemeinderat Johann Schneider berichtet, dass der Ausschuss laufend die Fortschritte der neuen Homepage durchgesehen hat und der Verwaltung Anregungen/Verbesserungen mitgeteilt hat. Nachdem wir mit unserer neuen Internetseite online gegangen sind, hat er Anfang Juli bei

Transparency International Austria
Verein zur Korruptionsbekämpfung
ZVR-Zahl 656549523
<https://ti-austria.at/impresum/>

angefragt, ob/wie eine Teilnahme möglich wäre für unsere Gemeinde mit rund 2300 Einwohnern.

Nach ein paar Tagen kam die positive Rückmeldung, dass unsere Internetseite im Rahmen des Index Transparente Gemeinde evaluiert wird und die Evaluierungen bereits laufen. Er habe umgehend Bürgermeister Florian Gartlacher darüber informiert, der die externe Evaluierung aufbauend auf der internen Evaluierung unseres Ausschusses positiv sah.

Der Index mit dem Gesamtergebnis wird aller Voraussicht nach im Jahr 2024 (im ersten Halbjahr) präsentiert.

Gemeinderat Andreas Falch hat sich mit GF Elisabeth Frontull, TVB Silberregion, getroffen, sie wird die Gemeinde bei den Beschilderungen für die Wanderwege und den Planetenpfad unterstützen. Ebenso sollen neue Folder für den Planetenpfad erstellt werden.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Zimmererarbeiten BIZ Terfens-Dorf

Die Zimmererarbeiten für das Bildungszentrum Terfens-Dorf wurden ordnungsgemäß ausgeschrieben. Die Gemnova, welche die vergaberechtliche Begleitung für das BIZ Terfens Dorf durchführt, hat die abgegebenen Angebote formalrechtlich geprüft. Die technische Prüfung erfolgte durch die Fuchsbau Bauleitungs GmbH, welche die Ausschreibung für die Generalplaner als Subunternehmer erstellt hat.

Die Ausschreibung erfolgte nach dem Billigstbieterprinzip.

Es hat sich daher folgende Reihung ergeben:

Reihung	Bieter	Anbotssumme netto nach NL	Prozent
1	Mark Schrettl	485.028,23	100,00
2	Zimmermann & Co GmbH	527.627,59	108,78
3	Holzbau Heim GmbH	567.393,37	116,98

Aufgrund des Vergabeberichts der GemNova vom 25.07.2023 geht hervor:

Die Angebote wurden nach den Zuschlagskriterien bewertet, wirtschaftlich und technisch geprüft. Nach Bewertung und Prüfung ist das Angebot der Fa. Mark Schrettl Billigstbieter wird für die Vergabe vorgeschlagen.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens lt. Vergabebericht der GemNova vom 25.07.2023 einstimmig, die Zimmererarbeiten für das Bildungszentrum Terfens-Dorf, Standort Kirchstraße 9, 6123 Terfens, an die Firma Mark Schrettl, 6232 Münster, Haus 193c, mit der Auftragssumme von € 485.028,23 netto zu vergeben.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Fenster, Türen und Sonnenschutz BIZ Terfens-Dorf

Die Fenster, Türen (Hüllflächen) und Sonnenschutz für das Bildungszentrum Terfens-Dorf wurden ordnungsgemäß ausgeschrieben. Die GemNova, welche die vergaberechtliche Begleitung für das BIZ Terfens Dorf durchführt, hat die abgegebenen Angebote formalrechtlich geprüft. Die technische Prüfung erfolgte durch die Fuchsbau Bauleitungs GmbH, welche die Ausschreibung für die Generalplaner als Subunternehmer erstellt hat.

Die Ausschreibung erfolgte nach dem Bestbieterprinzip, das heißt, dass neben dem Preis weitere Zuschlagskriterien wie die Verlängerung der Gewährleistung und die Reaktionszeit für die Reihung maßgeblich sind.

Es hat sich daher folgende Reihung ergeben:

Reihung	Bieter	Anbotssumme netto nach NL	Prozent
1	Bau und Möbeltischlerei Marion Wuntschek GmbH	783.087,00	100,00
2	Seelos Fenster-Türen GmbH	783.361,00	100,03
3	Freisinger Fensterbau	817.580,79	104,40
4	Spechtenhauser Holz- und Glasbau GmbH.	972.472,00	124,18

Aufgrund des Vergabeberichts der GemNova vom 28.07.2023 geht hervor:

Die Angebote wurden nach den Zuschlagskriterien bewertet, wirtschaftlich und technisch geprüft. Nach Bewertung und Prüfung ist das Angebot der Fa. Bau und Möbeltischlerei Marion Wuntschek GmbH Billigstbieter wird für die Vergabe vorgeschlagen.

Gemeinderat Johann Schneider ist während der Beratung und Beschlussfassung nicht im Raum.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens lt. Vergabebericht der GemNova vom 28.07.2023 einstimmig (14 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen) die Fenster, Türen (der Hüllfläche) und Sonnenschutz für das Bildungszentrum Terfens-Dorf, Standort Kirchstraße 9, 6123 Terfens, an die Firma Bau und Möbeltischlerei Marion Wuntschek GmbH, 9581 Ledenitzen, Eichenweg 11, mit der Auftragssumme von € 783.087,00 netto zu vergeben.

5. Beratung und Beschlussfassung über Erlassung der erforderlichen Rückwidmung von Sonderflächenwidmungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Terfens hat in seiner Sitzung vom 08.05.2023 die Auflage des von Planer IB Mark ausgearbeiteten Entwurfes über Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Terfens im Bereich der Gst. .162,1382,2152,2192/7, KG Terfens vom 08.05.2023 mit der Planungsnummer 933-2023-00001, zur öffentlichen Einsichtnahme in der Zeit vom 16.05.2023 bis einschließlich 13.06.2023 beschlossen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 62/2023 die Erlassung des von gegenständlichem Entwurf des Planers IB Mark vom 08.05.2023 mit der Planungsnummer 933-2023-00001 umfasste Änderung des Flächenwidmungsplanes.

6. Beratung und Beschlussfassung über den Servitutsvertrag Kabelverlegung Parkplatz Weißlahn West ÖBB

Der Gemeinderat der Gemeinde Terfens hat in der Sitzung vom 27.03.2023 einstimmig die Unterfertigung des Vorvertrages mit der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft, Praterstern 3, 1020 Wien, FN 71396w, für die Verlegung des Stromkabels beschlossen, nun liegt der Servitutsvertrag vor, welcher dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt wurde.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig die Unterfertigung des Servitutsvertrages mit der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft für die Kabelverlegung auf Grundstück 2317/2, EZ 493, KG 87010 Terfens (Lageplan Nr. 2211430_HOA_AF_303_F04 vom 06.07.2023).

7. Beratung und Beschlussfassung über eine Gewichtsbeschränkung für die Verbindungsstraße Terfens-Fritzens zwischen Abzw. L223 und L222

Mit den ÖBB wurde 2012 ein Dienstbarkeitsvertrag für die Verbindungsstrecke Terfens Fritzens geschlossen, diese beinhaltet ein Fahrverbot für KFZ über 7,5 to. Die Verordnung wurde nicht richtig beschlossen und soll daher neu beantragt werden. Bürgermeister Florian Gartlacher möchte das Verfahren aber erst nach dem Abschluss der Sanierung der Landesstraße in Weer einleiten, um die Terfnerinnen und Terfner nicht zusätzlich zu belasten.

Er berichtet, dass ihm zugetragen wurde, dass im Anschluss an die Sanierung der Bahnhofstraße in Weer auch die Kreuzung mit der Bundesstraße saniert werden soll. Er hat bei der Bezirkshauptmannschaft angebracht, dass eine Befahrung zwischen 16:30 Uhr und 08:30 Uhr, sowie an Wochenenden, möglich sein soll.

Dass Bürgermeister Florian Gartlacher alles andere als zufrieden mit der Abwicklung der Sanierung der Bahnhofstraße in Weer war, hat er ebenso mit Bezirkshauptmann Dr. Brandl besprochen.

Gemeinderat Hubert Hußl fragt, ob man über die Beschränkung nochmal nachdenken könne? Bürgermeister Florian Gartlacher sagt, dass es einerseits vertraglich festgehalten ist und andererseits die Gemeinde Fritzens diese Beschränkung haben möchte.

Nach einer Unterredung mit Bgm-Stv. Hans Hußl hat Bürgermeister Florian Gartlacher mit dem Fritzner Bürgermeister Markus Freimüller gesprochen, dass die Radfahrer von der Verbindungsstraße weggeleitet werden könnten, und zwar auf den asphaltierten Weg südlich der Bahntrasse. Dies gefällt auch Bürgermeister Freimüller. Aufgrund der Erneuerung des Bahnhofs in Fritzens hat Herr Freimüller viel Kontakt mit den ÖBB und wird das Thema ansprechen.

Auf Antrag von Bürgermeister Florian Gartlacher beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Terfens einstimmig, dass nach Fertigstellung der Bahnhofstraße in Weer gemeinsam mit der Gemeinde Fritzens ein Fahrverbot für Kraftfahrzeuge über 7,5 Tonnen, ausgenommen Anrainerverkehr, auf der Verbindungsstraße zwischen Terfens und Fritzens beim Amt der Tiroler Landesregierung angesucht werden soll.

8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Gemeinderat Philipp Gredler fragt nach den Abrechnungsmodalitäten mit der Gemnova. Bürgermeister Florian Gartlacher sagt, dass laufend für erbrachte Leistungen Teilrechnungen gestellt werden, die aller Voraussicht nach früher oder später entfallen werden. Die weitere Vorgehensweise wird laufend mit der Gemnova abgestimmt.

Gemeinderätin Christina Schallhart fragt, ob man auch im Bereich der Mühle ein „Achtung Schulweg“ Schild aufstellen könnte. Bürgermeister Florian Gartlacher meint, dass in diesem Bereich zu viele Schilder eher mehr für Verwirrung sorgen und da in Zukunft hier die Geschwindigkeit reduziert wird.

Keine Beschlüsse.

Aufgrund der Barrierefreiheit wird auf das original unterfertigte Protokoll im Gemeindeamt verwiesen.



Dieses Dokument wurde von Florian Gartlacher elektronisch gefertigt und amtssigniert.

Datum 19.09.2023

Informationen zur Prüfung finden Sie unter: www.terfens.at